

bb-net öffnet Microsoft Welt für Refurbisher - mit eigenem Lizenz Partner Programm

Schweinfurt, 14. Juli 2020. Microsoft kündigt innerhalb seines Refurbisher Programms den Registered Refurbisher Status im Herbst auf und stellt tausende Unternehmen weltweit vor große Herausforderungen. bb-net, als Innovator der IT-Aufbereiter Szene, veröffentlicht eigenes Lizenz Partner Programm (BLP) und schafft Möglichkeiten für ausscheidende Partner, ihr Geschäft fortzuführen und auszubauen.

Aufbereitete IT wie von tecXL, ist nachhaltig, umweltfreundlich und leistungsstark, ohne ein Betriebssystem jedoch nicht nutzbar. Ein Zukauf einer neuen Windows-Lizenz ist unumgänglich und nur rechtssicher von einem Microsoft Refurbisher. Hierfür rief Microsoft ein Refurbisher Programm ins Leben, welches sich in zwei Partnerstufen teilt. Bei rund 3.000 Partnern handelt es sich um Mitglieder des *Registered Refurbisher* Programms (RRP), welche überwiegend Geräte mit gemeinnützigen in kleineren Mengen aufbereiten. Zu Ihren Kunden zählen vorrangig Bildungseinrichtungen, Behörden und gemeinnützige Organisationen. Neben RRP gibt es die *Microsoft Authorised Refurbisher (MAR)* Stufe, welche deutlich höhere Anforderungen an ihre Partner stellt. Nur 69 Refurbisher weltweit sind vom amerikanischen Softwarekonzern akkreditiert. MAR bedienen vorwiegend Kunden im kommerziellen B2C und B2B Bereich.

Im Juni 2020 überraschte man mit der Nachricht, über die ersatzlose Streichung des Registered Refurbisher Programms bis Ende September 2020. Mitglieder sind nun dazu gezwungen, ihr Geschäft neu zu organisieren. Um künftig weiter originale Lizenzen zu erhalten und zu vertreiben, bleibt nur der Weg, als sogenannter *Third Party Refurbisher (TPR)*, sich einem MAR wie bb-net aus Deutschland anzuschließen.

Große Herausforderungen für MAR Partner

Die Veränderung bietet für MAR Partner neue Möglichkeiten, jedoch auch hohe Herausforderungen. Diese verfügen nur selten über entsprechende Kompetenzen, Partnerprogramme und Onboarding Prozesse. Zusätzlich zur Neuerung im Refurbisher Programm, kündigt Microsoft den nächsten Schritt in die Digitalisierung an: Das Ende der „Aufkleber-Produktschlüssel“ (COA) bis Ende Juni 2021. Das bedeutet eine komplette Umstellung der Prozesse, um Hardware, mit digitalen Produktschlüssel versehen und ausliefern zu können.

bb-net im Schulterschluss mit den Registered Refurbishern

Die Nachricht über das Ende des RRP Programms, kam auch für den IT-Refurbisher bb-net überraschend, betrifft das Unternehmen aber nur in zweiter Linie. Denn seit fast 10 Jahren zählt bb-net zu den 69 MAR Partnern weltweit und wurde mehrfach als MAR Top Sales ausgezeichnet. Bereits vor über zwei Jahren initiierte bb-net den Umstieg auf digitale Lizenzen und ist bis heute das einzige Unternehmen in der DACH Region, dass Geräte mit digitalen Lizenzen ausliefert. Mittlerweile 100.000-fach bewährt. Von der langjährigen Erfahrung des Schweinfurter Unternehmens können nun auch die ausscheidenden Programmteilnehmer profitieren, denn durch den bb-net ist es RRP's möglich, weiterhin Zugriff auf kostengünstige gemeinnützige sowie kommerzielle Microsoft Windows und Office Produkte für generalüberholte Geräte zu erhalten.

bb-net Lizenz Partner Programm (BLP)

Um den Wechsel zu bb-net als TPR so angenehm wie möglich zu gestalten, entwickelte das Unternehmen, unter dem Leitsatz „Partnerschaft auf Augenhöhe“, das *bb-net Lizenz Partner Programm (BLP)*. Es zeichnet sich, unter anderem, durch einen unkomplizierten Onboarding-Prozess aus. Ab Aufnahme in das BLP erhält der Partner die Lizenzen, Softwareimages, den vollen technischen Support, das Reporting und zukünftige Leistungen direkt aus Schweinfurt. Ehemalige Microsoft Partner mit ins eigene Boot zu holen ist für bb-net kein Neuland. Auch ehemalige MAR, mit zu geringen Stückzahlen, konnte bb-net ein neues Zuhause geben. Nahezu sämtliche, ehemalige MAR Partner aus Österreich und Schweiz vertrauen hier dem deutschen Performer. In Hinblick auf die kommende Änderung mit digitalen Lizenzen sollte die Partnerwahl richtig getroffen werden. Damit richtet sich der Aufruf zum Wechsel ins BLP auch an bereits bestehende TPR bei anderen Refurbishern, um ihr Business in Zukunft auch ausüben zu können. Interessierte und Wechselwillige können sich auf der Webseite blp.bb-net.de informieren und einen Aufnahmeantrag stellen.

Über bb-net und tecXL

bb-net ist seit mehr als 20 Jahren Partner für den Ankauf gebrauchter IT und deren qualitätsorientierter Aufbereitung sowie Wiedervermarktung. Unter der Marke "tecXL - Technik wie neu" werden aufbereitete Geräte, die strengen Qualitätsanforderungen entsprechen, wieder in den Markt gebracht. Der Kunde erhält ein komplett geprüftes, generalüberholtes Produkt für einen Preis bis zu 70 Prozent unter dem ehemaligen Neupreis. Das Gerät ist mit Windows 10 vorinstalliert und somit direkt startklar. Ohne weitere Installation oder Vorbereitungen können die tecXL Geräte sofort verwendet werden. Für jedes tecXL System bestehen 24 Monate Garantie. Als Value Added Refurbisher bietet der Spezialist weitere Services wie vollumfängliche Rollback Lösungen, der Miete von IT sowie Refresh Dienstleistungen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.bb-net.de und www.tecxl.de

BILDMATERIAL

Datei: bbnet_windowslizenzen

Quelle: Eigenes Bildmaterial

Bildunterschrift: Genuine Microsoft Label (GML) in Verbindung mit einer digitalen Lizenzinstallation.

Das Bildmaterial ist freigegeben zur redaktionellen Nutzung im Zusammenhang mit bb-net.

PRESSEKONTAKT



Alin Schulz-Stellmacher

Assistenz des Geschäftsführers

Ansprechpartnerin für Unternehmenskommunikation

Fon: +49 9721 6469 425

E-Mail: presse@bb-net.de

bb-net media GmbH, Lissabonstraße 4, D-97424 Schweinfurt

Die offene und transparente Kommunikationskultur von bb-net spiegelt sich auch in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wider. Gerne versorgen wir auch Sie mit Informationen rund um unsere Themen. Spannende Geschichten, neueste Bildformate und unseren Presseverteiler finden Sie unter: presse.bb-net.de